

Hygienekonzept für die Zeit der Infektionsgefahr durch SARS-CoV-2

Workshop / Seminarablauf:

Wir bitten Sie, die Räumlichkeiten mit einer Mund-Nasen-Bedeckung - seit 21.12.2021 ist in Niedersachsen eine FFP2 Maske Pflicht - zu betreten, diese bis zum Platznehmen aufzubehalten, und auch beim Verlassen der Räumlichkeiten zu tragen. Darüber hinaus bitten wir Sie, sowohl beim Eintreten als auch Verlassen der Räumlichkeiten die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren, und unnötiges Berühren von Einrichtungsgegenständen zu vermeiden.

Frau Laubach als Seminarleiterin trägt selbstverständlich auch bis zum Platznehmen und bei Ihrem Verlassen der Räumlichkeiten einen Mund-Nasen-Schutz.

Die Sitzplätze in den Räumlichkeiten sind so angeordnet, dass in jedem Fall der erforderliche Mindestabstand und auch mehr eingehalten werden.

Als Seminarleiterin sorgt Frau Laubach selbstverständlich auch für die notwendigen Lüftungsphasen in den Seminarpausen sowie vor und nach den Seminaren.

Kommunikation:

Wir bitten Sie, uns zeitnah bei K1-Kontakt zu positiv auf Corona getesteten Personen, Infektionssymptomen und/oder eigenem positiven Testergebnis auf SARS-CoV-2 zu informieren, und werden dies umgekehrt selbstverständlich ebenfalls tun.

Für den Fall einer Quarantäne als K1-Person, Verdachtsfall oder Erkrankungsfall können bereits vereinbarte Termine kurzfristig abgesagt werden, bzw. bieten wir Ihnen alternativ die Durchführung von Workshops bzw. Seminaren über Videokonferenz und/oder Telefon an.

Die Alternative der Durchführung von Workshops / Seminaren über Videokonferenz und/oder Telefon können Sie natürlich jederzeit gern in Anspruch nehmen, auch dann, wenn keine Infektion, Verdacht auf Ansteckung etc. vorliegt.

Goslar, den 22.12.2021